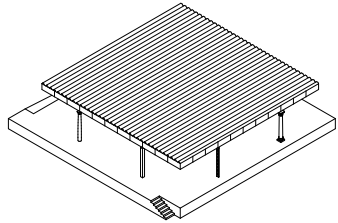


Basel circular pavillon



Typologie
Öffentlich

Ort
Basel

Zeitraum
2021

Status
Wettbewerb

Größe
350 m² BGF

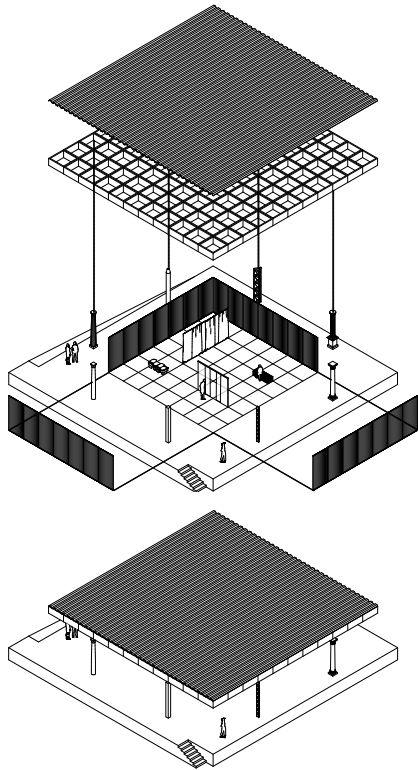
Auftraggeber
Architekturwoche Basel

studio2020
+49 30 2353 9890
mail@studio2020.eu
Petersburger Straße 87
10247 Berlin
www.studio2020.eu

Unser Beitrag für einen Pavillon, der im Rahmen der Architekturwoche Basel das zirkuläre Bauen durch die Wiederverwendung von Baumaterialien thematisiert, stellt die grundsätzliche Frage:

'Ist es möglich, zeitgenössische Architektur zu schaffen, die ausschließlich auf Vorhandenem basiert?'

Von den Baustoffen, die durch Demontage aus Abbruchgebäuden gewonnen werden, über den architektonischen Entwurf, für den im konkreten Fall Mies van der Rohes Neue Nationalgalerie in Berlin Pate steht, bis hin zu der visuellen Darstellung des vorgeschlagenen Konzeptes, welche sich an einer Fotoarbeit von Filip Dujardin anlehnt und Elemente aus dieser collagenartig übernimmt, ist alles wiederverwendet.



Die Transformation des Vorhandenen steht somit im Mittelpunkt unseres Interesses:

Welche Änderungen an Maßstäblichkeit, Gliederung und Form sind nötig, um den Entwurf dem konkreten Ort, hier dem Dreispitzareal in Basel, einzuschreiben?

Wie lassen sich die zur Verfügung stehenden Bauteile im Sinne eines ‚Designs zur Demontage‘ fügen und welche Auswirkungen hat das auf die atmosphärische und räumliche Wirkung des Gebäudes im Vergleich zu seiner Referenz?

Können Bauteile in anderem als ursprünglich intendierten Sinne eingesetzt werden und so einen neuen Wert erhalten?

Die mit diesen Fragen einhergehende Abwägung zwischen möglichst genauer Aneignung und bewusster Irritation und Kontrastierung ersetzt das architektonische Entwerfen und generiert am Ende ein Gebäude, das zwar seltsam vertraut, aber dennoch ‚neu‘ erscheint.

Wir sind der Überzeugung, dass ‚Reproduktives Entwerfen‘ einen nachhaltigeren und bewussteren Fortschritt ermöglicht als es die Moderne, deren Errungenschaften in ihrer Technikgläubigkeit die Endlichkeit der Ressourcen ausblendeten, vermochte.

Die verwendeten Referenzen dienen hierbei lediglich als Chiffre zur Erläuterung der Methodik, da im Rahmen des Wettbewerbs weder ein konkreter Perimeter noch ein konkreter Bauteilkatalog definiert war.

